



GER. UND VOLLK. ZUM ST.-JOHANNIS-
LOGE
»MORGENSTERN«
GEGR. 1799

Nr. 193
GL-AFAM



GER. UND VOLLK. ZUM ST.-JOHANNIS-
LOGE
»MORGENSTERN«
GEGR. 1799

Nr. 193
GL-AFAM

Johannis-Freimaurerloge
"Zum Morgenstern" e.V.

Kreuzsteinstraße 23
95028 Hof

Nähere Informationen über unseren
historischen Konzertflügel, geplante Veranstaltungen,
aber auch über unsere Freimaurerloge
finden Sie unter:

www.zum-morgenstern.de
sekretaer@jlzm.de



Historie

- 1880 Herstellung des Konzertflügels in der Manufaktur des Freimaurer-Bruders Blüthner in Leipzig
- 1897 Erwerb des Flügels durch die Freimaurerloge Zum Morgenstern
- 1898 Einweihung des Flügels mit einem Konzert im Festsaal der Freimaurerloge
- 1935 Beschlagnahmung des Flügels durch das NS-Regime und Verbringung ins Grenzlandtheater
- 1945 Beschlagnahmung des Flügels durch die US-Armee
- 1949 Rückübertragung in das Logenvermögen durch die Stadt Hof

2015/2016 Umfassende Renovierung und Restauration des Flügels durch Klavierbaumeister Christian Niedermeyer mit dem Ziel den ursprünglichen Klang des Instruments zu erhalten und dauerhaft zu bewahren

3. Februar 2017 Festabend Blüthner-Flügel
im Logenhaus,
Hof, Kreuzsteinstr. 23,
der alten und neuen
Heimat des
Blüthner-Flügels



Ein Meisterstück der
Klavierbaukunst von
historischem Wert

GER. UND ST.-JOHANNIS-
VOLLK. ZUM LOGE
»MORGENSTERN«
GEGR. 1799

Nr. 193
GL-AFAM